



## “Roma Nuda e Fluorescente”

Fotografien von Marcello Leotta

Wer hat die Ewige Stadt je so gesehen? Seit vielen Jahren ist der römische Fotograf Marcello Leotta mit der Kamera in seiner Heimatstadt unterwegs. Da wäre er nicht der Einzige. Doch im Frühjahr 2020, als während des ersten Coronalockdowns in ganz Italien niemand mehr sein Haus verlassen durfte, da war er der ganz alleine. Es entstanden so noch nie gesehene Ansichten der weltbekannten Schauplätze, an denen sich normalerweise Scharen von Touristen ausbreiten. “Roma nuda” — eine verlassene, unwirkliche Stadt jenseits unserer Vorstellungskraft. Ausgehend von diesen Bildern verändert Leotta die Farben der bestehenden Gebäude und des Himmels. Aus dem nackten wird ein zusätzlich noch fluoreszierendes Rom, wie es niemand kennt.

Die Biblioteca Hertziana zeigte Leottas Fotografien in einer online-Ausstellung mit dem Titel „Rom und Neapel im Frühjahr 2020 - Dokumentationsfotografie im Lockdown“ ([Link Hertziana](#)), die auch in der deutschen Presse große Beachtung fand. In diesem Sommer 2023 wurden seine neu überarbeiteten Bilder in der “Vaccheria Eur” in Rom ausgestellt. Zur Ausstellung ist ein Bildband mit deutscher Übersetzung erschienen (Roma Nuda e Fluorescente - ISBN 10-8899188130 – ([Link-Buchhandel](#))). 14 großformatige Arbeiten sind nun ab Mitte Oktober in München Nymphenburg zu sehen. Die Publikation erscheint zu diesem Anlass mit deutscher Übersetzung in zweiter Auflage.

Eröffnung der Ausstellung am 13. Oktober 2023 um 19.00 Uhr (der Künstler ist anwesend).  
Ausstellungsdauer: 14. 10. 2023 bis 8. 01. 2024, zu den Pfortenöffnungszeiten  
Gartensaal der Abtei Venio OSB – Döllingerstrasse 32, München Nymphenburg  
Tel.: +49 (0) 89 17 95 986 - E-Mail: [venio@venio-osb.org](mailto:venio@venio-osb.org) - [www-osb.org](http://www-osb.org)

Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Ulrike und Martin Gensbaur ( [gensbaur@t-online.de](mailto:gensbaur@t-online.de) / [www.gensbaur.de](http://www.gensbaur.de))